

Sitzungsprotokoll

über die

3. Gemeinderatssitzung

vom 18. Mai 2004 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 19.30 Uhr - 23.20 Uhr Ende

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas
Gerhard Daxer
Stefan Hochstaffl für Jakob Platzer
Gerald Dejacó
Reinhard Hollaus

Außerdem anwesend:

Martin Eberharter, Wolfgang Wegscheider,
Hanspeter Bernardi;

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 20. April 2004;
- 2) Behandlung der Stellungnahmen während der erstmaligen Auflage
 - a) des neu zu erlassenden Flächenwidmungsplanes;
 - b) amtliche Berichtigungen;
 - c) neuerliche Auflage des Flächenwidmungsplanes;
- 3) Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes des Herrn Josef Kupfner, Gerlos HNr. 191, betreffend einer Teilfläche aus Gp. 121/1, von Freiland in Kerngebiet für Errichtung von Parkflächen für das zu errichtende Wohn- und Geschäftshaus auf Gp. 121/3.
- 4) Änderung des bereits genehmigten allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes betreffend Stöckl Leonhard, Gerlos HNr. 169 und Haun Hermann, Gerlos HNr. 171.
- 5) Abrechnung „Night-Line-Bus“ für den Winter 2003/2004;
- 6) Steinschlagzaun – Errichtung durch die WLW im Bereich Auerberg;
- 7) Genehmigung der schriftlichen Vereinbarung zwischen Stöckl Leonhard, Gerlos HNr. 169 und Gemeinde Gerlos, betreffend Wasserleitungsverlegung;
- 8) Verlängerung der Benützungsbereinkommen zwischen ÖBF AG und Gemeinde Gerlos;
- 9) Bevorstehender Wasserzählertausch im Gemeindegebiet Gerlos – Bericht Bgm. Hörl;
- 10) Genehmigung des bereits erfolgten Austausch des Ölbrenner im Gemeindehaus wegen defekten Steuergerät; Kosten: ca. EUR 3.000,--;
- 11) Versicherungsangelegenheiten;
- 12) Bericht des Bürgermeister über den Baufortschritt „Bau-/Recyclinghof und Feuerwehrhaus“ – event. Auftragsvergaben;
- 13) Allfälliges;
- 14) vertrauliche Beschlüsse:

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Der Gemeinderat trifft sich um 19.30 Uhr beim neu zu errichtenden Kinderspielplatz im Weiler Neu-Ried, beim 3. Wohnhaus. Der Bürgermeister stellt einleitend fest, daß das Grundstück für den Kinderspielplatz bereits im Jahr 2003 angekauft und verbüchert wurde. Festgehalten wird, daß die Alpenländische Heimstätte auf der Ostseite das Grundstück mit einer Mauer, auf Wunsch des Grundanrainers, auf ihre Kosten abgrenzt. Dadurch ist es notwendig, daß die Niveauhöhe des Kinderspielplatzes mit der Bauleitung der Alpenländischen Heimstätte abgestimmt wird. Der auf die Mauer zu errichtende Zaun wird so ausgeführt, daß zukünftig Anrainerbeschwerden weitgehendst ausbleiben. Die Einrichtung des Spielplatzes wird, wie bereits beschlossen, zwischen Gemeinde Gerlos und Alpenländische Heimstätte geteilt.

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 20. April 2004 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt.
- 2) a)

a.1) Stellungnahme von Hans und Gerda Emberger, 6281 Gerlos Nr. 287, betreffend Widmung einer Teilfläche aus Gp. 70 der Geschwister Stöckl – Althaus, wird abgewiesen und wie folgt begründet:

Es wird festgestellt, dass bereits bei der Erlassung des alten Flächenwidmungsplan im Jahre 1982 diese Teilfläche als „Wohngebiet“ in den Flächenwidmungsplan aufgenommen wurde. Ein Einspruch aus dem Jahre 1981 von Herrn Josef Emberger wurde mit der Begründung abgewiesen, dass die Siedlung bereits mit einem durchgehenden Weg mit dem Innertaler Gemeindegeweg erschlossen ist.

a.2) Einspruch bzw. Ansuchen von **Franz Kammerlander**, 6281 Gerlos Nr. 242, auf Widmungsänderung einer Fläche von 4000 – 5000 m² der Gp. 656/1 und 657/3:

Laut Auskunft bei der Abt. Ve1, Bau- und Raumordnungsrecht, Amt der Tiroler Landesregierung, widerspricht die beantragte Widmung den Grundsätzen der örtlichen Raumordnung und wird daher seitens der Abt. Ve1 abgelehnt. Darüberhinaus ist eine Zustimmung der WLVB vor Ausführung der Retentionsbaumaßnahme am Schönachbach nicht erreichbar.

Der Gemeinderat schließt sich der Meinung der für die Raumordnung zuständigen Oberbehörde an und lehnt den Widmungsantrag ab.

a.3) Einspruch bzw. Ansuchen von **Karl Egger**, 6281 Gerlos Nr. 165, um Abänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Hubertushof von Wohngebiet in Kerngebiet:

Laut Auskunft der Abt. Ve1, Bau- und Raumordnungsrecht, Amt der Tiroler Landesregierung, ist dies nicht möglich, da im Raumordnungskonzept für den gegenständlichen Bereich eine vorwiegende Wohnnutzung (Stempel „W“) angegeben ist und eine Widmung in Kerngebiet eine vorwiegende touristische Nutzung (Stempel „T“) voraussetzen würde. Die Stellungnahme bzw. der Antrag wird daher vom Gemeinderat abgelehnt.

a.4) Einspruch von **Peter Emberger, Friedrich Stöckl und Jakob Hotter** gegen die Umwidmung der Bp. .3 (Brechlerscherm) von landw. Mischgebiet in Freiland:

Dem Einspruch wird stattgegeben und die Bp. 3 wieder mit der Widmung „landw. Mischgebiet“, wie bereits im alten Flächenwidmungsplan aus dem Jahre 1982 dargestellt, aufgenommen;

a.5) Herr **Hans Geisler**, 6281 Gerlos Nr. 324, hat während der Auflagefrist beantragt, im Bereich des Grubachhofes (Bp. 1) eine Teilfläche aus Gp. 55/1 von 400 m² in Bauland umzuwidmen. Die Teilfläche ragt über die Widmungsgrenze des ROK hinaus. Laut Stellungnahme der Abt. Ve1 der Tiroler Landesregierung vom 10.05.2004 ist dies als geringfügig zu bezeichnen und daher möglich. Es wird daher diese Teilfläche als Bauland aufgenommen.

Gleichzeitig wurde beantragt, die Bp. 1 sowie eine Teilfläche aus Gp. 55/1 gemäß Lageplan DI Ebenbichler vom 3.3.2004, GZl. 4333-1/03B, von landwirtschaftlichem Mischgebiet in Tourismusgebiet umzuwidmen.

Laut Stellungnahme der Abt. Ve1 ist eine Widmung aus raumordnerischer Sicht nur möglich, wenn der Bereich beginnend vom Innertalerhof bis Grubachhof von landwirtschaftlichem Mischgebiet in Tourismusgebiet umgewidmet wird. Betroffen hiervon sind

- Anna Unterhofer, Gp. 55/4
- Hermann Kammerlander, Gp. 55/2
- Maria Kammerlander, Gp. 55/3

Der Gemeinderat beschließt daher den Widmungsantrag der vorgenannten Grundstücke von landwirtschaftlichen Mischgebiet in Tourismusgebiet in den nochmals zu überarbeitenden Flächenwidmungsplan aufzunehmen.

a.6) Herr **Stefan Hochstaffl**, 6281 Gerlos Nr. 167, hat während der Auflagefrist mündlich angegeben, dass die Widmung zwischen Hubertushof und seinem Gebäude falsch dargestellt ist. Nach Prüfung wurde festgestellt, dass dies ein Übertragungsfehler seitens des Büros DI Scheitnagl war. Dieser Fehler wurde richtiggestellt. Weiters wurde die Widmung etwas nach Norden (entsprechend ROK) verschoben.

a.7) Herr **Josef Kupfner**, 6281 Gerlos Nr. 191, hat während der Auflagefrist mündlich angegeben, dass die Widmung neben dem Hotel Platzer fehlt, obwohl diese bereits im alten Flächenwidmungsplan enthalten war. Da diese Widmung tatsächlich im alten Flächenwidmungsplan bereits enthalten war, wird diese auch in den neu zu erlassenden Flächenwidmungsplan aufgenommen.

a.8) Weiters wurde die Widmung im Bereich des Gebäudes von Frau **Rosi Vorhausberger** neu aufgenommen. Dies war möglich, da diese Widmung im ROK bereits aufgenommen ist.

Zu 2.b) Weitere festgestellte Mängel wurden seitens der Gemeinde Gerlos amtlich richtiggestellt bzw. ergänzt.

Zu 2.c)Vertagt

3) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 18.05.2004, Tagesordnungspunkt 3., einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Thomas Scheitnagl, 6263 Fügen, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend einer Teilfläche aus Gp. 121/1 KG. Gerlos von derzeit Freiland in „Kerngebiet“ nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl.Nr. 93/2001, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Änderungsentwurf sieht die Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 121/1 KG. Gerlos (Eigentümer Josef Kupfner, 6281 Gerlos Nr. 191) von Freiland in „Kerngebiet“ im Ausmaß von ca. 800 m² vor. Auf dieser Teilfläche soll ein Parkplatz mit insgesamt 33 Stellplätzen für das Bauvorhaben „Neubau Wohn- und Geschäftshaus“ auf Gp. 121/3 KG. Gerlos (Eigentümer Josef Kupfner, 6281 Gerlos Nr. 191) errichtet werden.

Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen. Diese Umwidmung wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum vorgenannten Entwurf abgegeben werden.

4) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 18.05.2004, Tagesordnungspunkt 4. einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Thomas Scheitnagl, 6263 Fügen, ausgearbeiteten Entwurf zur Änderung des bereits genehmigten allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Gp. 193/1 (Leonhard Stöckl, 6281 Gerlos Nr. 169) und Gp. 193/7 (Hermann Haun, 6281 Gerlos Nr. 171) KG. Gerlos, nach den Bestimmungen des § 65 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl.Nr. 93/2001, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wurde der von Arch. DI Thomas Scheitnagl, Sangerweg 261, 6263 Fügen, ausgearbeitete Entwurf zur Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Gp. 193/1 (Leonhard Stöckl, 6281 Gerlos Nr. 169) und Gp. 193/7 (Hermann Haun, 6281 Gerlos Nr. 171) KG. Gerlos im Sinne des § 65, Abs. 2, leg.cit., einstimmig beschlossen. Dieser wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum vorgenannten Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.

- 5) Mit GR-Beschluß vom 20.04.2004, TO 2), wurde grundsätzlich die Auszahlung des Betrages von EUR 3.575,-- (btto) an das Taxiunternehmen Martin Kammerlander, Gerlos 173, für den „Night-Line-Betrieb“, für den Zeitraum 20.12.2003 – 20.03.2004, beschlossen. Der vom Gemeinderat gewünschte Erfolgsbericht wurde nachgereicht und wird zur Kenntnis genommen.
- 6) Wie in der GR-Sitzung, vom 20.04.2004, TO 17.c) berichtet, hat die WLW mit der Errichtung des Steinschlagschutzzaunes, im Bereich Auerberg, begonnen. Die Arbeiten werden Anfang Juni d.J. abgeschlossen und auf Ersuchen des Bgm. noch für den Bereich „Trattler- und Pfisterer-Hochwiese“, Weiler Ried, ausgedehnt. Eine genaue Kostenermittlung liegt noch nicht vor, weshalb die Höhe des durch die Gemeinde zu leistenden Interessentenbeitrages (üblich 20 %) noch nicht feststeht.
- 7) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die schriftliche Vereinbarung, betreffend Verlegung der Gemeindewasserleitung, im Bereich der Gp. 193/1, zwischen Gemeinde Gerlos und Stöckl Leonhard, Gerlos HNr. 169, zur Kenntnis. Die Verlegung ist aufgrund der Bauma-nahme durch Stöckl Leonhard notwendig. Die Leitungsverlegung, bzw. die daraus entstehenden Kosten werden in Anlehnung der bisherigen Vorgangsweise von Gemeinde Gerlos und Leonhard Stöckl je zur Hälfte übernommen. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig diese Vereinbarung und wird diese durch den Gemeindevorstand unterfertigt.
- 8) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verlängerung der Benutzungseinkommen mit den ÖBF AG bis einschl. 31.12.2008. Die Benutzungsubereinkommen betreffen,
 - Containerinsel am Oberhoferbach;
 - Parkplatz am Eingang des Schonachtales;
 - Winterparkplatz östl. vom Oberhofer Bach (Eingang Fußballplatz);
 - Spielplatz beim Gastekindergarten;Die Pachtbetrage wurden nicht erhöht, sondern nur wertgesichert.
- 9) Der Auftrag zum Tausch der Wasserzähler im Gemeindegebiet Gerlos wird einstimmig an die Fa. Franz Haas, Installation, Gerlos HNr. 80, zu den Bedingungen des Bestbieters, vergeben.
- 10) Da beim OBrenner im Gemeindehaus das Steuerungsgerät ausgefallen ist, mußte ein neuer OBrenner eingebaut werden. Das Steuergerät konnte aus Altersgründen nicht mehr ersetzt werden. Die Kosten des neuen OBrenners von der Fa. Heizbosch, belaufen sich auf EUR 3.454,-- (btto). Da eine Reparatur des OBrenners nicht mehr möglich war und die Inbetriebnahme der Heizung (Warmwasser – Wohnungsmieter) nicht aufgeschoben werden konnte, genehmigt der Gemeinderat einstimmig diese Vorgangsweise.

- 11) Betreffend der Feuerversicherung für Recyclinghof, Bauhof, Feuerwehrhalle, wurden vom Versicherungsbüro Heim 5 Vergleichsangebote eingeholt. Nach kurzer Beratung wird der Auftrag an den Zillertaler Versicherungsverein als Billigstbieter vom Gemeinderat einstimmig vergeben.
- 12) Betreffend Baufortschritt am Bauhof, Recyclinghof und Feuerwehrhaus, berichtet der Bürgermeister, daß einvernehmlich mit der Feuerwehr festgelegt worden ist, für die Feuerwehrgaragen Sektionaltore einzubauen. Weiters fallen für den Recyclinghof, sowie dem Vorplatz des Feuerwehrhauses eine größere Menge an Asphaltierungsarbeiten an. Aus diesem Grund wird Günther Wallnöfer mit der Ausschreibung dieser Asphaltierungsarbeiten, einschl. der notwendigen Sanierungsarbeiten an Gemeindewegen und der zu errichtenden Busbucht beauftragt.
- 13.
- a) GR Hollaus Reinhard regt die Ausführung der Beleuchtung des Dammkronenweges zwischen Oberwirt und Eisenbrücke (Ißkogelbahn) an. Hierzu führt der Bgm. aus, daß die notwendige Genehmigung vom Grundbesitzer, öffentl. Wassergut, bereits vorliegt. Die Errichtung der Beleuchtung soll wie bisher vom Tourismusverband ausgeführt werden.
 - b) Wie vom Bücherei-Team angeregt, wird der Erlös der Fastensuppe 2004 für den Ankauf eines Rollstuhles, sowie eines Toilettenstuhles, verwendet. Aus diesem Grunde wurden von der Fa. Medi-Nova die beiden vorgenannten Geräte, zum Preis von EUR 1.198,37 angeschafft. Die Auslieferung wird noch im Mai erfolgen.
 - c) Der Vize-Bgm. Josef Kammerlander bringt dem Gemeinderat eine Produktinformation der Umweltzone Zillertal, betreffend das optimale Gassystem, für Hunde, von der Fa. Pro-Tech zur Kenntnis. Der Gemeinderat könnte sich eine Umsetzung dieser Maßnahme im Zusammenwirken mit dem Tourismusverband (Kostenteilung) vorstellen.
- 14) vertrauliche Beschlüsse: